

Medieninformation vom 26. Juli 2010

«Hoch hinaus! Von Türmen und Hochhäusern» Die «Hörpunkt»-Sommerwiederholung am Montag, 2. August auf DRS 2

Hoch hinaus will der DRS 2-«Hörpunkt» vom 2. August und lässt den Blick himmelwärts schweifen. In einer Zeit, in der Höhe in der Architektur allenthalben wieder an Bedeutung gewinnt in der funktionalen, aber auch in der symbolischen Wendung, betrachtet DRS 2 das Phänomen Turm in seiner Zeichenhaftigkeit.

Faszination Hochhausbau: In der DRS 2-«Hörpunkt»-Sommerwiederholung vom 2. August analysieren Architekten und Religionswissenschaftler das Phänomen Turm in seiner Zeichenhaftigkeit. Der Turmbau zu Babel ist ebenso Thema wie die Mieter des Tscharnerguts in Bern.

Türme sind markante Zeichen in der Landschaft, sie sind Ausrufezeichen, aus der Funktion heraus gesetzt oder aus einem symbolischen Sinn heraus – hier das Hochhaus als funktionales Lebens- oder Arbeitsgebäude, der Leuchtturm als Wegweiser für Schiffe, da der solitäre Eiffelturm als Zeichen imperialer Höhe.

«Hörpunkt»: «Hoch hinaus! Von Türmen und Hochhäusern», am Montag, 2. August 2010 von 9.00 bis 15.00 Uhr auf DRS 2. Die Beiträge werden ab 17.00 Uhr wiederholt. Das Programm des ganzen «Hörpunkt»-Tages mit allen Zweitsendungen findet sich im Anhang.

Auskunft erteilt:

Eveline Müller, Media Relations SR DRS, Tel: 044 366 14 87 oder mediarelations@srdrs.ch

«Hörpunkt». Jeden Zweiten im Monat auf DRS 2

Im Mittelpunkt des «Hörpunkt» auf DRS 2 steht immer ein Thema. Der Zeitpunkt des «Hörpunkt» auf DRS 2 ist immer der Zweite des Monats. Der «Hörpunkt» ist aber auch Kontrapunkt zum üblichen Programm von DRS 2, nämlich ein Thema, das einen ganzen Radiotag aufwirbelt, vermischt und erfrischt. Der DRS 2-«Hörpunkt» dauert von 9.00 bis 15.00 Uhr. Nach einem musikalischen Intermezzo von 15.00 bis 17.00 Uhr ist er ein zweites Mal zu hören von 17.05 bis 24.00 Uhr.